

Beschluss

(in Bezug auf den Satz „Um einen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten maximalen Ertrag ..., soll der künftige Neubau als Eissporthalle geplant und errichtet werden“ gegen die Stimme der BAYERNPARTEI):

1. Der Sportausschuss des Stadtrates nimmt die oben genannten Ausführungen und sportfachlichen Empfehlungen zur Infrastruktur Eissport zur Kenntnis und stimmt der vorgeschlagenen Bedarfsausweitung um rechnerisch $\frac{1}{2}$ Eisfläche (künftig 2 statt $1\frac{1}{2}$ Eisflächen im EFZ West) zu. Um einen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten maximalen Ertrag an Trainings- und Wettkampfstunden aus der Flächenmehrung zu generieren, soll der künftige Neubau als Eissporthalle geplant und errichtet werden.

Die Verwaltung prüft, ob bis zur Fertigstellung des EFZ West das Olympia Eissportzentrum weiterhin betrieben werden kann.

2. Das Baureferat wird gebeten, im Vorfeld eine Machbarkeitsstudie auf Grundlage eines Raum- und Funktionsprogramms zur Prüfung der Umsetzbarkeit der erweiterten Eissportflächen für das EFZ West zu erstellen.
3. Der Antrag Nr. 08 - 14 / A 04756 von Frau StRin Dietl und Herrn StR Müller vom 06.11.2013 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
4. Der Antrag Nr. 08 - 14 / A 04795 von Herrn StR J. Schmid und Herrn StR Schmidbauer vom 15.11.2013 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
5. Der Antrag Nr. 14 – 20 / A 02988 von Frau StRin Frank, Frau StRin Grimm und Frau StRin Gaßmann vom 28.03.2017 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
6. Der Antrag Nr. 14 – 20 / A 03032 von Herrn StR Müller, Frau StRin Dietl, Frau StRin Abele, Herrn StR Naz, Frau StRin Schönfeld-Knor,

Frau StRin Dr. Söllner-Schaar und Frau StRin Volk vom 06.04.2017 bleibt bis zum Abschluss der Vorplanung für die Neuerrichtung des EFZ West aufgegriffen.

7. Der Antrag Nr. 14 – 20 / A 03570 von Frau StRin Frank, Frau StRin Grimm, Frau StRin Pfeiler, Frau StRin Dr. Olhausen, Frau StRin Kainz und Herrn StR Dr. Babor vom 09.11.2017 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
8. Der Antrag Nr. 14 – 20 / A 04203 von Frau StRin Burkhardt, Frau StRin Bär, Frau StRin Frank, Frau StRin Kainz, Herrn StR Sauerer und Frau StRin Grimm vom 21.06.2018 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
9. Der Antrag Nr. 14 – 20 / A 05452 von Frau StRin Grimm, Frau StRin Bär, Frau StRin Kainz, Frau StRin Burkhardt, Frau StRin Dr. Olhausen und Frau StRin Gaßmann vom 03.06.2019 **bleibt aufgegriffen. Die Verwaltung prüft, ob im Münchner Süden ein weiterer Standort für den Eissport gesichert werden kann.**
10. Der Antrag Nr. 14 – 20 / A 05503 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 13.06.2019 ist hiermit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
11. Der BA-Antrag Nr. 08 – 14 / B 05413 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 16 – Ramersdorf-Perlach vom 05.12.2013 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.
12. Der BA-Antrag Nr. 08 – 14 / B 05428 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 21 – Pasing-Obermenzing vom 09.12.2013 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.
13. Der BA-Antrag Nr. 08 – 14 / B 05432 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 25 – Laim vom 11.12.2013 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

14. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.